

2010 SUJET N° 01

(Ne pas recopier les exercices / traiter toutes l'épreuve sur la feuille de composition)

Text : Josef

Josef ist 15 Jahre alt. Er geht in die „Troisième“. Die Schule beginnt um 7:00 Uhr morgens und endet um 15: Uhr. Von 12 Uhr bis 12:30 Uhr hat er Pause. Er ist fleißig und mag gern Biologie. Nach dem Unterricht geht er nach Hause und dort ist das Essen schon bereit. Er kann jetzt richtig essen. Manchmal gibt es Bananen oder Maniok. Aber er isst gern „Fufu“.

Abends macht er allein die Hausaufgaben in seinem Zimmer. Dort ist es ruhig. Dieses Jahr macht er die BEPC-Prüfung und nächstes Jahr besucht er die „Seconde“. Er will Lehrer oder Arzt werden. Samstag und sonntags hat er frei und spielt Fußball oder Handball.

I - LESEVERSTEHEN (4P)

Richtig oder Falsch?

1. Josef ist Schüler	5. Er mag gern Reis
2. Der Schultag dauert fünf Stunden	6. Von zwölf bis dreizehn Uhr hat er Pause
3. Sein Lieblingsfach ist Biologie	7. Sein Bruder hilft ihm bei den Hausaufgaben
4. Er möchte Fußballspieler werden	8. Am Wochenende hat er keine Schule

II-WORTSCHATZ (4 P)

- Wie heißt das Gegenteil von: jung; faul?
- Die Verben sind „essen“, „besuchen“. Wie heißen die Substantive (mit Artikel)?
- Ergänze: Amina wohnt neben mir: sie ist meine _____ Yaoundé ist die _____ von Kamerun.

III - GRAMMATIK (4)

Wähle die richtige grammatische Form und fülle die Lücken aus!

Obwohl Josef allein arbeitet, bekommt _____ (er, es, sie) gut _____ (en, em, e) Noten in der Klasse. Sein nett _____ (e, er, es) Vater liest die Zeitung jeden Tag, _____ (wenn, ob, weil) er sich für die Politik interessiert. Josef hat ein gut _____ (e, er, es) Verhältnis zu sein _____ (e, er, en) Eltern. In sein _____ (er, en, e) Freizeit spielt er Fußball _____ (auf, nach, mit) seinen Freunden.

IV - ÜBERSETZUNG (4 P) ins Deutsche!

Je n'aime pas les professeurs sévères. Je vais à l'école à 7h30. Son oncle travaille en ville. Elle aide toujours sa mère à la cuisine.

V - SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (4 P)

Wähle ein Thema aus und schreibe dazu einen kohärenten Text!

Beschreibe deinen Schultag (Aufstehen - Frühstück - zur Schule gehen - Unterricht -Pause...)

2. Du fliegst nach Deutschland: wie bereitest du die Reise vor? Welche Papiere brauchst du? Wer hilft dir? Was macht er/sie? Wo was sind deine Reisewünsche?

BEPC 2010 SUJET N° 02

Ne pas recopier les exercices ! Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition

Text: Was willst du werden?

Swenja, 13 Jahre: Am wichtigsten in meinem Leben sind die Familie und meine Freunde. Zu meinen Eltern habe ich einen guten Kontakt. Ich will später eine eigene Familie haben. Natürlich auch Kinder, aber höchstens zwei. Mein Mann sollte mir im Haushalt helfen; denn ich möchte berufstätig sein. Am liebsten als Polizistin.

Sina, 14 Jahre: Ich will viel Zeit für die Familie und Freunde haben. Und für mich selbst. Mich interessieren die Menschenrechte und alles, was mit Kindern und Afrika zu tun hat.

Bahar, 13 Jahre: Zwei Kinder will ich später haben: einen Jungen und ein Mädchen. Meine Freunde und meine Familie sind wichtiger als der Beruf. Meine Mutter ist wie meine Freundin, ich mag sie mehr als meinen Vater. Tierärztin ist mein Traumberuf. Wörterklärungen: 1. e Menschenrechte: les droits des Humains; 2. r Traumberuf; métier de rêve; 3. e Tierärztin: la vétérinaire I- LESEVERSTEHEN 4 A - Richtig oder Falsch ?

1. Für die drei Jugendlichen sind die Familie und die Freunde am wichtigsten
2. Swenja und Bahar sind so alt wie Sina
3. Bahar interessiert sich für die Probleme in Afrika
4. Swenja will in der Zukunft heiraten und Kinder haben
5. Bahar und ihr Vater verstehen sich gut wie Freunde B - Was passt zusammen?

1. Swenja	a) sagt nichts über seinen Traumberuf
2. Bahar	b) möchte Polizistin werden
3. Sina	c) möchte sich später für Tiere interessieren

II - WORTSCHATZ 4

1. *Die Sonne* und *die Höflichkeit* sind Nomen. Wie heißen die Substantive?
2. *Überraschen* und *essen* sind Verben. Wie heißen die Nomen mit Artikel?
3. Ergänze mit dem passenden Wort! Gastfamilie - Einladung - Reisevorbereitung - Brieffreund - Ankunft

Karim hat eine _____ von seinem _____ bekommen und soll nach Deutschland reisen. Vor der Reise macht er die _____. Bei der _____ am Flughafen in Berlin wartet seine _____ schon auf ihn.

III - GRAMMATIK

Wähle die richtige grammatische Form und fülle die Lücken aus!

Meine Familie wohnt in _____ 1 (dem, die, der) Stadt, _____ 2 (denn, weil, ob) mein Vater in einer Fabrik groß _____ 3(en, er, em) Fabrik arbeitet. _____ 4(Obwohl, Damit, Da) moine Mutter einen Beruf _____ 4 (lernen, gelernt, lern) hat, bleibt _____ 6 (er, sie,

es) noch _____ (zu, nach, aus) Hause, weil unser Baby noch ein Jahr alt
(ist, hat, isst)

8

IV - ÜBERSETZUNG INS Deutsche

Aujourd'hui, beaucoup de jeunes trouvent que la vie en ville est plus intéressante que la vie au village.
EN ville, il y a des écoles, des universités, des hôpitaux et Pinternet.

V - SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Wähle nur ein Thema aus und schreibe dazu einen kohärenten Text

1. Was ist für die jungen Kameruner am wichtigsten? (Schule - Fernsehen - Reisen - Beruf- Geld- Sport- Kino...) Erzähle!
2. Was machst du lieber am Wochenende? (Fußball - Feldarbeit - Hausaufgaben - tanzen - Freunde - Musik...)

WWW.ORNIFORMATION.COM